



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

(180 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 20. Oktober 2010

83/050/---/H2/H/2010

Stand: November 2014

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen	3
Modul: P 1 Grundlagen der Geographie	4
Modul: P 2 Methoden der Geographie	6
Modul: P 3 Vertiefte Geographie	8
Modul: P 4 Feldmethoden der Geographie 1	11
Modul: P 5 Umweltfernerkundung	13
Modul: P 6 Spezielle Geographie	15
Modul: P 7 Labormethoden	17
Modul: P 8 Feldmethoden der Geographie 2	19
Modul: P 9 Spezielle geographische Informationssysteme	21
Modul: P 10 Projektmanagement und -seminar	23
Modul: P 11 Angewandte Geographie	25
Modul: P 12 Berufspraktikum und -vorbereitung	27
Modul: P 13 Umweltmanagement	29
Modul: P 14 Regionale Geographie	31
Modul: P 15 Abschlussmodul	33

Abkürzungen und Erklärungen

BA	Bachelor
CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
GS	Grundschule
GYM	Gymnasium
h	Stunden
LA	Lehramt
MS	Mittelschule
NF	Nebenfach
RS	Realschule
SS	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WS	Wintersemester

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.
4. Bitte beachten Sie: Der hier beschriebene Studiengang erfordert die Wahl eines Nebenfachs. Die Modulbeschreibungen der Nebenfachmodule finden Sie in den Modulhandbüchern der nach der Prüfungs- und Studienordnung zulässigen Nebenfächer.

Modul: P 1 Grundlagen der Geographie

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Einführung in die Physische Geographie (Vorlesung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.2 Einführung in die Physische Geographie (Übung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 1.3 Einführung in die Anthropogeographie (Vorlesung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.4 Einführung in die Anthropogeographie (Übung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen LA GYM, LA RS, LA MS, LA GS, BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Regelsemester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Jeweils eine Vorlesung und eine (Vertiefungs-)Übung im Bereich Einführung in die naturwissenschaftlichen Grundlagen der physische Geographie:

- Geographie als wiss. Disziplin, Fragestellungen in der Geographie
- Wissenschaftstheorie, Systemtheorie, Erdsystem
- Grundlagen der Physik
- Grundlagen der Chemie
- Grundlagen der Biologie
- Stoffkreisläufe im Erdsystem

und Einführung in die Anthropogeographie:

- Wirtschaftsgeographie
- Tourismusgeographie
- Arbeitsmarktgeographie
- Finanzgeographie

- Entrepreneurship
- Sozialgeographie
- Wahrnehmungsgeographie
- Bevölkerungsgeographie
- Agargeographie
- Mensch-Umwelt-Beziehungen
- Stadtgeographie.

Qualifikationsziele	Absolvent/Innen des Moduls haben einen Überblick über die physisch-geographischen und anthropogeographischen Grundlagen und wissenschaftlichen Fragestellungen, Vorgehensweisen und Methoden zum System Erde und zu den Mensch-Umweltbeziehungen. Lernziel ist der Erwerb eines grundlegenden Überblicks über Gegenstand, Aufgaben sowie Inhalte des Fachs und seiner Teildisziplinen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. J. Schmude/Prof. Dr. W. Mauser
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Einmalige Wiederholbarkeit. Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 2 Methoden der Geographie

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 2.1 Einführung in geographische Informationssysteme und thematische Kartographie (Vorlesung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Praktikum	P 2.2 Einführung in geographische Informationssysteme und thematische Kartographie (Praktikum)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	P 2.3 Einführung in Statistik und EDV (Vorlesung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Übung	P 2.4 Einführung in Statistik und EDV (Übung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inclusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	LA GYM; P 2.1 und P 2.2: BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Vorlesung und Praktikum in GIS und Kartographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kartenprojektionen, Karteninhalte, • Kartenentwürfe • Geographische Informationen • Geographische Informationssysteme • Raster, Vektorspeicherung, -darstellung und -verarbeitung • praktische Fragestellungen und Beispiele <p>Vorlesung und Übung in Statistik und EDV:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Statistik • Messungen und Auswertung • Kennwerte von Verteilungen • Momente

- Regressionsrechnung
- Grundlagen der EDV (Zahlensysteme, Speicher, Sprachen)
- praktische Fragestellungen und Beispiele

Qualifikationsziele	Absolvent/Innen dieses Moduls besitzen die grundlegenden methodischen Kenntnisse, die zum wissenschaftlichen und praktischen geographischen Arbeiten in den Bereichen GIS und Statistik benötigt werden. Der Schwerpunkt der Qualifikationen liegt in der Beherrschung rechnergestützten Methoden der Datengewinnung, -verarbeitung und -auswertung sowie der digitalen Erstellung von Karten.
Form der Modulprüfung	Zwei Klausuren
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. P. Hasdenteufel/ Dr. R. Leiner
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 3 Vertiefte Geographie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 3.1 Vertiefte Physische Geographie I: System Erde: Gestein-Relief-Boden	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 3.2 Vertiefte Physische Geographie II: System Erde: Klima-Wasser-Vegetation	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 3.3 Vertiefte Anthropogeographie I: Allgemeine Wirtschaftsgeographie	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 3.4 Vertiefte Anthropogeographie II: Allgemeine Stadtgeographie	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

LA GYM, LA RS, LA MS, LA GS, BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS

Wahlpflichtregelungen

Keine

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Jeweils zwei Vorlesungen in Physischer Geographie und Anthropogeographie aus den thematischen Bereichen:

- Gemorphologie (endogene- exogene Dynamik, Reliefbildung, Verwitterung und Abtragung, Erosion, Formenschafter der Erde),
- Landschaftsökologie (Landschaft, Relief, Bodencatena, Stoffkreisläufe, Standorte, Kulturlandschaft)
- Klimatologie (Meteorol. Grundlagen, Klimatelemente, Energiehaushalt der Erde, Strömungssysteme, Klimaklassifikationen, Klimawandel),
- Hydrologie (Wasserkreislauf, Eigenschaften Wasser, Niederschlag, Verdunstung, Infiltration,

- Abfluss, Wasser im Boden),
- Vegetationsgeographie (Vegetation, Evolution, Klassifikation der Vegetation, Standortkunde, Selektion, Wälder, Savannen, Steppen, Verbreitung von Nutzpflanzen, Ertragsbildung, Ernährung)
 - Wirtschaftsgeographie (Ansätze der Wirtschaftsgeographie, Raumanalyse, behavioural geography, Betriebsorganisation, Innovation, global production networks, Betriebsnetzwerken, global city networks, industrial clusters, cultural industries, Landwirtschaft, Produktkette),
 - Tourismuswirtschaft (Markt, Tourismus-Ökonometrie, Ökonomie und Tourismus, Marktsegmente, Beispiel Frankreich, Luxustourismus, Professionalisierung im Tourismus)
 - Stadtgeographie (Ansätze der Stadtgeographie, historische Stadtentwicklung, Modelle der Stadtentwicklung und Stadgliederung, aktuelle Stadtentwicklungsprozesse, angewandte Fragen der Stadtgeographie)
 - Mensch-Umwelt Beziehung (Mensch-Umwelt-Beziehungen in Zeit und Raum, Forschungsansätze in der Geographie, systemwissenschaftliche Betrachtungen, Human-Environment Systems Framework, Social Ecological Systems Framework, empirische Beispiele aus Forschungsprojekten in den Bereichen Energie, Abfälle und kommunal genutzte Ressourcen)

Qualifikationsziele	Die Absolvent/innen dieses Moduls besitzen vertiefte Kenntnisse über Teilbereiche der Geographie. Im Rahmen der Vorlesungen werden anhand dieser Teilbereiche die wissenschaftlichen Methoden und Fragestellungen der Geographie als Raumwissenschaft des Systems Erde und der Mensch-Umweltbeziehungen vertieft. Lernziel ist ein detaillierter Einblick in Gegenstand, Aufgaben sowie Inhalte des Fachs und seiner Teildisziplinen.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. G. Winder
Unterrichtssprache(n)	Deutsch

Sonstige Informationen

Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 4 Feldmethoden der Geographie 1

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 4.1 Methoden der empirischen Sozialforschung (Vorlesung)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Praktikum	P 4.2 Geländepraktikum Physische Geographie	SS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Praktikum	P 4.3 Geländepraktikum Anthropogeographie	WS und SS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Exkursion	P 4.4 Kleine Exkursionen	WS und SS	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

P 4.2 und P4.3: BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS, LA GYM;

P 4.4: BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS, LA GYM, LA RS, LA MS, LA GS

Wahlpflichtregelungen

Keine

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte

Eine Vorlesung, jeweils ein Geländepraktikum in Physischer Geographie (Vermessung, Messgeräte u.a. zu Bodenbeschaffenheit, Bodenfeuchte, meteorologischer Größen, Abfluß, etc.) und Anthropogeographie (Befragungen, Kartierungen, Zählung) und kleine Exkursionen (3 Tage zu physisch- und humangeographischen Fragestellungen)

Qualifikationsziele

Absolvent/Innen dieses Moduls sind mit den grundlegenden quantitative und qualitative empirischen Methoden der Geographie vertraut und können, aufgrund von vorgegebenen Fragestellungen, Kampagnen zur Erhebung empirischer geographischer Daten vorbereiten, im Gelände durchführen, und in der physischen Geographie auswerten und darstellen. Auf

kleinen Exkursionen wird ein geographischer Raum erschlossen und das Gelernte im Gelände angesprochen, diskutiert und bewertet.

Form der Modulprüfung	Klausur, Praktikumsberichte und Exkursionsbericht. Die definitiv angebotene Prüfungsform der Veranstaltung wird jeweils zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	PD Dr. M. Popp
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben. – Die Geländeübungen und Exkursionen sind gegebenenfalls kostenpflichtig. Die evtl. anfallenden Kosten werden bei Ankündigung der Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 5 Umweltfernerkundung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 5.1 Einführung in die Umweltfernerkundung (Vorlesung)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Praktikum	P 5.2 Einführung in die Umweltfernerkundung (Praktikum)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECT; P 5.1: LA GYM

Wahlpflichtregelungen Keine

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Vorlesung zur Umweltfernerkundung und Praktikum digitale Bildverarbeitung

- physikalische Grundlagen
- Fernerkundungssysteme und -sensoren
- Spektrale Eigenschaften von Oberflächen
- Messungen in der Fernerkundung
- Verfahren der digitalen Bildverarbeitung (image enhancement, ratios, geometrische Aufarbeitung, Landnutzungssklassifikation)
- praktische Fragestellungen und Beispiele

Qualifikationsziele Absolvent/innen dieses Moduls verfügen über einen grundlegenden naturwissenschaftlichen Überblick über die Funktionsweise der Fernerkundung, über die grundlegenden Anwendungsansätze der Fernerkundung im Rahmen des Umweltmonitorings, über den Einsatz von Geländemessgeräten (Spektrometer, LAI-Meter, Bodenfeuchtesonden) sowie der Auswertung der gewonnenen Daten und über grundsätzliche Methoden der digitalen Bildverarbeitung (Display, Ratios, Geometrie, Klassifikation) und können diese Kenntnisse anhand

gegebener Fragestellungen mit Standard-Bildverarbeitungssoftware umsetzen und die Ergebnisse bewerten.

Form der Modulprüfung

Klausur oder (Klausur und Hausarbeit). Die definitiv angebotene Prüfungsform der Veranstaltung wird jeweils zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. W. Mauser

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 6 Spezielle Geographie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 6.1 Spezielle Physische Geographie I	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 6.2 Spezielle Physische Geographie II	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 6.3 Spezielle Anthropogeographie I	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Vorlesung	P 6.4 Spezielle Anthropogeographie II	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 8 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

BA NF 60 ECTS, LA GYM

Wahlpflichtregelungen

Keine

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Jeweils zwei Vorlesungen in Physischer Geographie und Anthropogeographie aus den thematischen Bereichen:

- Geomorphologie (siehe Modul P3),
- Landschaftsökologie (siehe Modul P3),
- Klimatologie (siehe Modul P3),
- Hydrologie (siehe Modul P3),
- Vegetationsgeographie (siehe Modul P3),
- Wirtschaftsgeographie (siehe Modul P3),
- Tourismuswirtschaft (siehe Modul P3),
- Stadtgeographie (siehe Modul P3),
- Mensch-Umwelt Beziehungen (siehe Modul P3).

Die Inhalte der Vorlesungen sind komplementär zu den jeweils im Modul P3 angebotenen Inhalten.

Qualifikationsziele

Absolvent/Innen dieses Moduls verfügen über spezielle inhaltliche Kenntnisse in zwei Teilbereichen aus der Physischen Geographie (Landschaftsökologie, Hydrologie, Klimatologie, Vegetationsgeographie, etc.)

bzw Anthropogeographie (Tourismuswirtschaft und Mensch-Umweltbeziehungen). Die vertieft Präsentation des Stoffs versetzt die Absolvent/innen in die Lage, fachnahe Diskussionen zu den Themen der Vorlesungen zu folgen und eigene Diskussionsbeiträge zu formulieren.

Form der Modulprüfung	Klausuren
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. C. Binder/ Prof. Dr. O. Baume
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 7 Labormethoden

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 7.1 Labormethoden der Physischen Geographie (Vorlesung)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Praktikum	P 7.2 Labormethoden der Physischen Geographie (Praktikum)	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen --

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Vorlesung zur physisch-geographischen Analytik mit Schwerpunkt Wasser und Böden und Praktikum im Labor

- Einführung in die chemische Analytik
- Wasserinhaltsstoffe
- Grundlegende wasserchemische Analyseverfahren (pH-Wert, Sauerstoffgehalt, Trübung, etc.)
- Einführung in die boden-physikalische und bodenchemische Analytik (Siebanalyse, Korngrößenanalyse, Saugspannung, etc.)
- praktische Anwendung im Labor

Qualifikationsziele Absolvent/innen dieses Moduls besitzen einen Überblick über Ansätze und Funktionsweisen umwelt-chemischer und bodenphysikalischer Messungen und ihrer geographischen Anwendung. Darüber hinaus sind sie in der Lage spezielle Verfahren der quantitativen Wasseranalytik und Bodenanalytik anzuwenden, die Messungen auszuwerten und zu dokumentieren. Die Absolvent/innen verfügen über Kenntnisse zu den allgemeinen Verhaltensweisen und Sicherheitsstandards

im Laborbereich.

Form der Modulprüfung	Klausur oder (Klausur und Praktikumsbericht) oder Praktikumsbericht. Die definitiv angebotene Prüfungsform der Veranstaltung wird jeweils zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. T. Mayer
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 8 Feldmethoden der Geographie 2

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 8.1 Große geographische Exkursion (Seminar)	WS und SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Exkursion	P 8.2 Große geographische Exkursion	WS und SS	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

LA GYM, LA RS, LS MS, LA GS

Wahlpflichtregelungen

Keine

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Vorbereitungs-Seminar und Exkursion in einen geographischen Raum, Erarbeitung der geographischen Verhältnisse (Karten, Literatur, Medien, Vorträge), Kennenlernen von physisch- und anthropogeographischen Zusammenhängen (z.B. Naturressourcen-Wirtschaft, Industrie-Bevölkerung), kritische Diskussion des Erlernten (9 Tage), konkrete Inhalte richten sich nach dem Ziel der Exkursion.

Qualifikationsziele

Absolvent/Innen sind in der Lage, einen ihnen nicht bekannten Raum anhand von Literatur, Datenrecherche und mit der erlernten Palette geographischer Methoden theoretisch (Seminar) und praktisch (Exkursion) anhand ausgewählter Fragestellungen zu erschliessen. Schwerpunkt dieses Moduls liegt auf der Vermittlung der Fähigkeit, geographische und umweltrelevante Fragestellungen nach Vorbereitung in einem fremden Raum zu behandeln und Schlussfolgerungen zu ziehen.

Form der Modulprüfung

Referat und Hausarbeit.

Art der Bewertung

Das Modul ist nicht benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem

ECTS-Punkten	Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. G. Winder
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben. – Die große geographische Exkursion ist kostenpflichtig. Die anfallenden Kosten werden bei Ankündigung der Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 9 Spezielle geographische Informationssysteme

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 9.1 Spezielle geographische Informationssysteme (Vorlesung)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Praktikum	P 9.2 Spezielle geographische Informationssysteme (Praktikum)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen --

Wahlpflichtregelungen Keine

Teilnahmevoraussetzungen erfolgreiche Teilnahme an P 2.1 und P 2.2

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 4

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Vorlesung zu speziellen Aspekten der Nutzung Geographischer Informationssysteme

- GIS-Fragestellungen aus der Praxis,
- Möglichkeiten und Grenzen von GIS
- problemorientierte Programmierung von GIS-Systemen,
- Automatisierung von Abläufen,
- Projektionen, etc.)
- Lösung praktischer Fragestellungen

Qualifikationsziele Absolvent/Innen dieses Moduls besitzen einen theoretischen Überblick über komplexere, praxisnahe Anwendungen von GIS-Systemen sowie ihrer Programmierung zur Lösung von nicht-Standard Problemen sowie exemplarische Kenntnisse über die praktische Umsetzung von komplexeren Fragestellungen aus dem GIS-Bereich.

Form der Modulprüfung Klausur

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. R. Ludwig
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 10 Projektmanagement und -seminar

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 10.1 Projektmanagement (Vorlesung)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 10.2 Projektseminar	WS	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen --

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 4

Dauer Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte Vorlesung Projektmanagement

- theoretische Grundlagen und Methoden zu Projektplanung,
- Projektsteuerung,
- Projektcontrolling

und Projektseminar:

- Einsatz von Methoden des Projektmanagements und der physisch-geographischen Forschung (z.B. Fernenerkundung, Modellierung, GIS) sowie der empirischen Sozial- und Regionalforschung (z.B. Befragung) an einer überschaubaren fachlichen Themenstellung

Qualifikationsziele Absolvent/Innen dieses Moduls haben einen Überblick über das praktische Management von Projekten und sind in der Lage, die bisher erworbenen theoretischen und methodischen sowie fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten integrativ zusammenzuführen und praktisch anzuwenden. Ziel ist die Fähigkeit zur Bearbeitung einer vorgegebenen interdisziplinären Fragestellung mit einer Kombination wissenschaftlicher Methoden sowie ihre angemessene Präsentation und

	Dokumentation.
Form der Modulprüfung	Referat und Hausarbeit.
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. T. Hüttner
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 11 Angewandte Geographie

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 11.1 Angewandte Geographie (Vorlesung)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Praktikum	P 11.2 Angewandte Geographie (Praktikum)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 11.3 Hauptseminar der Geographie	WS	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

P 11.1 und P 11.2: BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS;
P 11.3: LA GYM, LA RS, LA MS, LA GS

Wahlpflichtregelungen

Keine

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 4

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte

Vorlesung zu ausgewählten angewandten Fragestellungen der Geographie z.B. zu den Themen:

- Hydrologie und Wasserwirtschaft,
- Klimawandel und Klimaanpassung,
- Nahrungsmittelsicherheit,
- Naturressourcen,
- Marktsegmente des Tourismus

mit Vorlesung, Praktikum und Seminar.

Qualifikationsziele

Absolvent/innen diese besitzen einen Überblick über die Angewandte Geographie sowie vertiefte theoretische Kenntnisse in Beispielfragestellungen. Sie sind in der Lage anhand von praxisnahen Beispiel-Fragestellungen Standard-Angehensweisen und Arbeitsschritte geographischer Projektarbeit durchzuführen. Sie haben darüber hinaus gelernt im Rahmen des Hauptseminars Themen der Angewandten Geographie zu recherchieren, in Präsentationen und schriftlichen Ausarbeitungen zusammenzufassen, sie zu präsentieren und in einer

Diskussion zu verteidigen.

Form der Modulprüfung	<p>P 11.1 und P 11.2: Klausur oder (Klausur und Übungsaufgaben) oder Übungsaufgaben.</p> <p>P 11.3: Referat und Hausarbeit.</p> <p>Die definitiv angebotene Prüfungsform der Veranstaltung wird jeweils zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.</p>
Art der Bewertung	<p>Das Modul ist benotet.</p>
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	<p>Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).</p>
Modulverantwortliche/r	<p>Prof. Dr. J. Schmude/ Prof. Dr. R. Ludwig</p>
Unterrichtssprache(n)	<p>Deutsch</p>
Sonstige Informationen	<p>Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.</p>

Modul: P 12 Berufspraktikum und -vorbereitung

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	P 12.1 Berufspraktikum	WS	-	360 h	(12)
Seminar	P 12.2 Praktikumsvorbereitung und -begleitung	WS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 12.3 Berufsvorbereitung	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 18 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 540 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen --

Wahlpflichtregelungen Keine

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 5

Dauer Das Modul erstreckt sich über 2 Semester.

Inhalte Berufspraktikum, Praktikumsseminar und Übung:
Die Dauer des Berufspraktikums beträgt mindestens acht Wochen; es besteht die Möglichkeit das Praktikum in 2 Blöcke aufzuteilen oder studienbegleitend mit insgesamt 320 Stunden zu absolvieren; die wöchentliche Arbeitszeit entspricht dabei der in dem jeweiligen Land üblichen Arbeitszeit für Vollzeitkräfte.

Das Modul umfasst:

- Eigenständige Bewerbung bei einem geeignetem Unternehmen, bzw. Institution;
- Praxisnahe Anwendung des im Studium erworbenen geographischen Wissens;
- Kennenlernen späterer Berufsfelder;
- Selbstständiges Verfassen eines Praktikumsberichtes.

Praktikumsseminar und Übung:

- Anleitung zur gezielten Suche nach geeigneten Unternehmen, bzw. Institutionen;
- Übung für das Verfassen von Bewerbungsschreiben und Lebensläufen.

Qualifikationsziele	Absolvent/Innen verfügen über exemplarische Erfahrungen in der Anwendung der gelernten theoretischen wie praktischen Kenntnisse und Fähigkeiten in einem praktischen Umfeld in einem Unternehmen oder einer öffentlichen Einrichtung ausserhalb der Universität, das/die einen potenziellen zukünftigen Arbeitgeber darstellen kann.
Form der Modulprüfung	Praktikumsbericht.
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. C. Binder
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 13 Umweltmanagement

Zuordnung zum Studiengang

Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 13.1 Umweltmanagement (Vorlesung)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Praktikum	P 13.2 Umweltmanagement (Praktikum)	SS	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS

Wahlpflichtregelungen

keine

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 6

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Vorlesung Umweltmanagement mit

- Lokale, regionale und globale Probleme des Umweltmanagements (was ist zu managen?)
- Einführung in die ethischen, ökonomischen und politischen Grundlagen des Umweltmanagements,
- der Ziele des Umweltmanagements,
- verfügbares Managementinstrumentarium (Vorschriften, grenzwerte, Steuern, Abgaben, Zertifikate, etc) auf der lokalen, regionalen und globalen Skala
- Beispiele

Übung: Praktische Behandlung von Umweltmanagement anhand von ausgewählten Fallbeispielen.

Qualifikationsziele

Absolvent/Innen dieses Moduls verfügen über Grundwissen über Ziele, Grundlagen und Mechanismen des nachhaltigen Umweltmanagements auf lokaler, regionaler und globaler Skala, über Wissen zu Umweltindikatoren, und -Instrumentarien wie Zertifikate und Steuern. Sie sind in der Lage, einfache Umweltmanagementaufgaben auf kommunaler und regionaler Ebene durchzuspielen und verfügen über

vertiefte Kenntnisse zu theoretischen wie praktischen Fragen der Nachhaltigkeit sowie dem nachhaltigen und problemorientierten Umgang mit Naturressourcen im regionalen und globalen Maßstab.

Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. W. Mauser
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 14 Regionale Geographie

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 14.1 Regionale Geographie 1	WS und SS	30 h (2 SWS)	60 h	3
Vorlesung	P 14.2 Regionale Geographie 2	WS und SS	30 h (2 SWS)	60 h	3

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	BA NF 30 ECTS, BA NF 60 ECTS, LA GYM, LA RS, LA MS, LA GS
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 6
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Zwei ausgewählte regional-geographische Vorlesungen die die globale Differenzierung und regionale Besonderheit eines ausgewählten Raums behandeln. Hier werden die Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klima • Relief, Böden • Vegetation • Wirtschaft • Siedlung • Bevölkerung <p>zu einem Gesamtbild einer Region synthetisiert</p>
Qualifikationsziele	<p>Absolvent/innen dieses Moduls verfügen über exemplarische Grundkenntnisse zu regionalen Differenzierung der Erde und zu einem schwerpunktmäßig ausgewählten Raum. Durch Zusammenführung der erworbenen Kenntnisse werden auf globaler wie regionaler Ebene Querverbindungen geschaffen, die die Absolvent/innen in die Lage versetzen die regionalen und globalen Zusammenhänge zu verbinden und damit eine sichere Urteilskraft z.B. zu Fragen der globalen und regionalen Ressourcenutzung,</p>

zur Anpassung an den Klimawandel und zur nachhaltigen Entwicklung zu erlangen.

Form der Modulprüfung	Klausuren
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. O. Baume
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Literaturhinweise für das Modul werden zu Beginn des Semesters in der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben.

Modul: P 15 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang Bachelorstudiengang: Geographie (Bachelor of Science, B.Sc.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Bachelorarbeit	P 15.1 Bachelorarbeit	SS	-	360 h	12
Disputation	P 15.2 Disputation	SS	-	90 h	3

Im Modul müssen insgesamt 15 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 450 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen --

Wahlpflichtregelungen keine

Teilnahmevoraussetzungen erfolgreiche Teilnahme an P 1 bis P 11

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 6

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Bachelorarbeit und Disputation

In der Bachelorarbeit soll anhand eines exemplarischen Themas gezeigt werden, dass man die gelernten Methoden der Geographie sicher beherrscht, sie auf das gestellte Thema anwenden kann und die Ergebnisse verständlich und nach wissenschaftlichen Regeln und Sprache dokumentieren kann.

Die Disputation dient der mündlichen Verteidigung der Bachelorarbeit.

Qualifikationsziele Absolvent/Innen dieses Moduls sind in der Lage, eine ihnen gestellte Aufgabe unter folgerichtiger Anwendung geographisch-wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten, die Ergebnisse kritisch zu diskutieren und zu verteidigen und sie in verständlicher Form mit wissenschaftlichen Standards darzustellen.

Form der Modulprüfung P 15.1: Bachelorarbeit
P 15.2: Disputation

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der

zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r Prof. Dr. R. Ludwig

Unterrichtssprache(n) Deutsch

Sonstige Informationen